

Wenn das Leben zur Qual wird – Angst-, Panik- und Zwangserkrankungen

Datum: 05.07. | 18.00 - 20.00 Uhr
Ort: Ev. Gemeindehaus, Wolfgang-Müller-Str. 7, Bad Neuenahr
Referent: Prof. Dr. Hans-Martin Einwächter
Leitung: Uwe Moschkau, Gemeindepädagoge

Anmeldung: Diakonisches Werk: 0 26 41 | 20 70 100

Kurzinformation:

Angst gehört zu den lebenswichtigsten genetischen Eigenschaften von Mensch und Tier, um einer Bedrohung begegnen zu können. Der Mensch muss von Geburt an lernen aus einer diffusen ungerichteten Angst eine reife konkrete und zweckdienliche Angst zu entwickeln.

Oft gelingt dies nicht, die Angst ist krankhaft und zeigt sich in vielerlei Arten wie Phobien, Panikstörungen usw.. Angst ist auch manchmal kombiniert mit einer Zwangsstörung, wobei die Zwänge oft einer Abwehr von Ängsten dienen können. Wesentliche Kennzeichen sind wiederkehrende Zwangsgedanken und Zwangshandlungen, die oft quälend den Patienten stereotyp beschäftigen.

Im Vortrag wird Herr Prof. Dr. Einwächter mögliche Ursachen und Therapien darstellen.

Hygieneschutzregeln für Veranstaltungen und Beratungen:

Aufgrund der Hygieneschutzmaßnahmen wird gebeten einen Mundschutz mitzubringen, die staatlich vorgeschriebene Abstandsregel einzuhalten und auf das Händeschütteln zu verzichten. Personen mit Symptomen einer Atemwegsinfektion (insbesondere Husten, Erkältungssymptomatik, Fieber) dürfen nicht an den Veranstaltungen teilnehmen. Zur Kontaktverfolgung werden Ihre Daten am Anfang der Veranstaltung erfasst und einen Monat aufbewahrt.